

Ziele und Hintergrund

Die Diagnose Krebs ist ein tiefer Einschnitt und eine große Herausforderung für jede/n Betroffene/n und ihre/seine Angehörigen.

Therapien und Umgang mit, bzw. Bewältigung der Erkrankung erfordern viel Kraft. Damit einhergehend sind oft belastende Gefühle wie Ängste, Unsicherheiten, Hilflosigkeit und Kontrollverlust. Dies wiederum kann zu Leere und Passivität führen.

Mit unserem Angebot setzen wir diesen negativen Gefühlen etwas entgegen. Kreativität ist Aktivität - Aktivität ist ein Stück Autonomie und bringt uns in Kontakt mit unseren Gefühlen und Stimmungen. Diese Ressource – neu- oder wiederentdeckt – wirkt nach innen und außen. Sie zeigt uns den Zusammenhang von Gefühlen und Befinden und macht uns achtsam für einen fürsorglichen Umgang mit uns selbst und in unseren Beziehungen.

Die Abende sind kleine Abenteuerreisen zu unseren kreativen Wurzeln. Die reine Freude am Tun, am Malen und Plastizieren, ist gleichzeitig spielerische Selbsterforschung und kann zur Auflösung von inneren Blockaden und Gewohnheitsmustern beitragen. So können neue Perspektiven entwickelt werden.

So tragen Sie selbst langfristig zur Stärkung Ihres Immunsystems bei und unterstützen aktiv damit Ihren Genesungsprozess.

An wen richtet sich der Kurs?

Dieses Seminar richtet sich an Patientinnen und Patienten und deren Angehörige, die im Verlauf oder auch nach einer Krebserkrankung

- Lust am Tun haben
- ihre Selbstheilungskräfte durch Kreativität aktivieren möchten
- offen sind für eine Begegnung mit den eigenen Gefühlen
- offen sind für Überraschendes
- Zugang zu neuen oder ungenutzten Ressourcen finden möchten
- neue Perspektiven und Bewältigungsmöglichkeiten erkennen möchten
- offen für einen Austausch mit anderen Betroffenen sind

Wer begleitet die Kursabende?

Birgit Knappe (Plastizieren)

- Bildende Künstlerin/Bildhauerin
- Kunstpädagogin
- Heilpraktikerin für Psychotherapie

Weiterbildungen:

- Psychoonkologin (DKG)
- Burnout Therapeutin
- Fortbildung Kunsttherapie (TP)
- Gesprächspsychotherapie (GT)
- Katathym Imaginative Psychotherapie (KIP)

Berufliche Erfahrungen

- Gastprofessur Bildhauerei, UdK Berlin
- Projektleiterin für Kunstwettbewerbe des Bundes
- Selbständige Tätigkeit als HP Psychotherapie und Psychoonkologin
- Freie Dozententätigkeit
- Arbeit als freie Künstlerin
- Beraterin der Berliner Beratungsstelle der GfBK

Kerstin Flöttmann (Malen)

- Diplom-Oecotrophologin
- Heilpraktikerin

Weiterbildungen

- Psychologische Beraterin
- Psychoonkologin
- Fortbildung zur sanften Traumaverarbeitung bei Komplextraumatisierung „Das-Innere-Kinder-Retten“ nach Gabriele Kahn

Ich bin im Jahr 2009 selber an Brustkrebs erkrankt und habe auf meinem Gesundheitsweg zum Malen gefunden. Rückblickend ist für mich das Malen eine entscheidende Säule der Therapie geworden

- Anleitung zum Ausdrucksmalen bei der Künstlerin Christine Vogdt, Berlin
- Autodidaktische Fortführung